Energiesparmeister 2025 – Das beste Schulprojekt

Saarland

Marie-Curie-Schule BBZ Völklingen

Schultyp: Berufsbildungszentrum

Teilnehmende: 150 (16-18 Jahre)

Projektlaufzeit: Start im Schuljahr 2022/2023, Laufzeit unbegrenzt

- **BNE-Konzept** wird durch Fokus auf ressourcenschonende, energiesparende und umweltfreundliche Aktivitäten in der Berufsausbildung umgesetzt
- **Sensibilisierung der Schulgemeinschaft und Öffentlichkeit** für nachhaltige Entwicklung und Transformationsfragen (Vorbild: Maker-Faire-Bewegung)
- **Projekt „Transform Aktiv“:** ressourcenschonende, energiesparende und umweltfreundliche Aktivitäten **in der Berufsausbildung**; Grundlagenarbeit für **computergestützte Sensortechnik** zur außerschulischen Anwendung, Entwicklung Fahrgemeinschafts-App; Bau CO₂- Melder und Solarkochkisten)
- **Geplant:** Stetige **Weiterentwicklung des BNE-Fahrplans** mit Ausweitung der Projektaktivitäten
- **Weitere Projekte/Aktivitäten:** Mountainbike-Garage; Mountainbike-Fuhrpark; Fahrrad-Werkstatt; Bau von Mini-Treibhäusern; Paletten-Recycling-Projekt in der Holzwerkstatt, Recycling-Aktionen in Kooperation mit dem NABU Köllertal, Baumpflanzungen, Anlage von Blühwiesen; **Projekt „Saarländische Kulturlandschaft: Der Saargau“** mit nachhaltigen Kochkurse (regionale Produkte) und weiteren Ernährungsprojekte in der Ausbildungsvorbereitung von geflüchteten Menschen

Wer hatte die Projektidee?

Die Projektidee hatten Schüler*innen, Lehrer*innen und das BNE-Team. **Transform-Aktiv** ist ein **Projekt zu den Themen Klimaschutz und Energieeffizienz** sowie **Ressourcenschonung** im Projekt- und Erlebnispädagogischen Unterricht unseres Berufsbildungszentrums (BBZ).

Was ist eure Projektidee? Und welche Ziele wollt ihr damit erreichen?

Wir wollen ressourcenschonende, energiesparende und umweltfreundliche Aktivitäten **in der Berufsausbildung verankern** und Grundlagenarbeit in der **computergestützten Sensortechnik** für eine spätere Verwendung im außerschulischen Bereich leisten (z. B. durch Anwendung dieser Technik im Bereich der Bewässerung und Belüftung). Ziel ist der **Erwerb von Kompetenzen im Bereich Programmierung, Sensortechnik, Zukunftsfähigkeit** und Stärkung der Gestaltungskompetenzen im Bereich der **Transformation**. Damit einher gehen weitere positive Nebeneffekte wie Zukunftsfähigkeit, die Förderung eigenständiger Projektarbeit im Schulkontext und auch im außerschulischen Kontext (**z. B. Entwicklung und Steuerung einer passgenauen Bewässerungsanlage für Zimmerpflanzen; smartes Treibhaus** unter Verwendung von Sensoren und Aktoren; **Bau von CO₂- Meldern**; Entwicklung einer **Fahrgemeinschafts-App** zum Energiesparen und für den Klimaschutz).

Darüber hinaus streben wir die **Errichtung einer Mountainbike-Garage** für nachhaltige Touren im regionalen Nahbereich und die Teilnahme an klimagerechtem Pendeln (Erlebnispädagogik, Teambildung, außerschulischer Lernort) an und realisieren **Baumpflanzaktionen**. Kürzlich wurde ein **Mountainbike-Fuhrpark** aufgebaut und zusammen mit einer **Fahrrad-Werkstatt** in das Programm mit aufgenommen. Die **Minitreibhäuser** aus dem vergangenen Schuljahr wurden nochmal verfeinert und breiter aufgestellt. Auch hat unsere Holzwerkstatt ein **Paletten-Recycling** als weiteres Upcycling-Projekt eingeführt.

Wie habt ihr euer Projekt umgesetzt/setzt ihr es um?

Im Rahmen von **Projekt- und Abschlussarbeiten** und mit Hilfe des erlebnispädagogischen Programms oder auch schulformübergreifend unter Einbeziehung der Lehrwerkstatt wird das Projekt sukzessive umgesetzt. Dabei ist es in das **schulische Gesamtkonzept** „BBZ als gute Nachbarschaftsschule und Netzwerkpartner“ eingebettet und es werden verschiedene **Kooperationspartner*innen im Naturnahen Köllertal** miteinbezogen. Dabei fördern wir die Gestaltungskompetenzen und Teamfähigkeiten unserer Schüler*innen **in Anlehnung an die „Maker-Faire“-Idee** und in Vorbereitung auf ihre Tätigkeiten und Aufgaben bei der

Bewältigung der gesellschaftlichen und technischen Transformation. Im vergangenen Schuljahr hat uns zudem die Saarbrücker Blue Future-Initiative unterstützt.

Wer hat an dem Projekt mitgearbeitet?

Am Projekt wirken Schüler*innen, Projekt-Betreuer*innen, Kooperationspartner*innen des Naturnahen Köllertals (NABU, Züchter*innen, Stadtverwaltung), das erlebnispädagogische Team und das Werkstattteam mit.

Was habt ihr mit eurem Projekt bislang erreicht?

- 1) **Sensibilisierung der Schulgemeinschaft und der Öffentlichkeit** für nachhaltige Entwicklung und Transformationsfragen.
- 2) **Kompetenzstärkung der Schüler*innen** (Gestaltungs-, Selbstwirksamkeits- und Umweltkompetenz, Teamfähigkeit).
- 3) **Sensibilität für die Klima- und Ressourcenproblematik.** Stärkung von Grundlagenarbeit im technischen Umweltschutz.
- 4) **Entwicklung von Effizienzstrategien** im Bereich **Automatisierung und Elektrotechnik.**
- 5) Stärkung der **Kooperationspartnerschaften.**
- 6) Die **Einsparungen** durch Lehrer*innen- und Schüler*innengruppen beim Stadtradeln und durch die Errichtung der Mountainbike-Garage inklusive Fahrrädern liegen bei **mehreren tausend Autokilometern.** Allein unser Konrektor hat durch das Radpendeln als gutes Beispiel voran 2.500 Autokilometer eingespart.
- 7) Bei der Entwicklung des smarten Gewächshauses leisten wir **Grundlagenarbeit für die spätere Anwendung.** Deshalb können wir diese noch nicht beziffern.

Welchen zeitlichen und/oder finanziellen Aufwand habt ihr dafür eingesetzt?

Die Projektarbeit erfolgt das ganze Jahr über und ist **im BNE- Fahrplan verankert.** Das Projekt begann im Schuljahr 2023, die nachfolgenden Schüler*innenjahrgänge bauen auf die kontinuierliche Projektarbeit ihrer Vorgänger*innen auf und entwickeln diese transformatorisch weiter. Das Projekt kostet **pro Jahr ca. 1.000 €.**

Was ist kreativ und außergewöhnlich an eurem Projekt?

Das Projekt „**Transform-aktiv**“ ist ein **Beitrag zur gesellschaftlichen und technischen Transformation, zum Klimaschutz und zur Ressourceneinsparung.** Es ist eingebettet in das große schulische Gesamtkonzept zur nachhaltigen Entwicklung, abgestimmt auf das schulische Leitbild und angelehnt an die **Maker-Faire-Idee.** Durch die Einbindung von erlebnispädagogischen Elementen steigern wir das Interesse und die Aktivitäten unserer

Schüler*innen für nachhaltige Entwicklung und Klimaschutz und verbinden sie mit aktiven Klimaschutzaktionen. Teambildung und Selbstwirksamkeit werden in besonderem Maße gefördert. Durch Einbindung der Sportpädagogik fördern wir darüber hinaus die Fitness und die Freude der Schüler*innen.

Wie erreicht ihr Aufmerksamkeit für euer Projekt (zum Beispiel Internet, Schülerzeitung, Medienarbeit, Kooperation mit anderen Schulen)?

Aufmerksamkeit für das Projekt wird durch das **Internet, die Zeitung, Veranstaltungen im Regionalverband** und eine innerschulische Vorstellung des Projektes generiert, die auch an BNE-Projektpartner gerichtet ist. Durch **Einbindung der Kooperationspartner*innen** erfolgt die Aufmerksamkeit ebenfalls über die lokale Presse, Instagram, etc.

Wie plant ihr euer Projekt fortzuführen?

Das Projekt „Transform-aktiv“ ist im BNE-Fahrplan verankert. Dieser BNE-Fahrplan der Schule wird **ständig weiterentwickelt und fortgeführt**. Die jährliche Anpassung erfolgt durch eine Ausweitung der Projektaktivitäten.

Gibt es weitere Klimaschutzprojekte, die ihr in der Vergangenheit umgesetzt habt oder aktuell plant?

Projekt „Transform-aktiv“: Entwicklung einer **Fahrgemeinschafts-App, Bau von CO₂-Meldern und Solarkochkisten**. Zudem werden umweltschonende und ressourcensparende **Großveranstaltungen** geplant, Upcycling-Projekte in der Werkstattarbeit realisiert, Recycling-Aktionen in Kooperation mit dem NABU Köllertal umgesetzt, es finden **Baumpflanzaktionen** statt und **Blühwiesen werden angelegt**.

Projekt „Saarländische Kulturlandschaft: Der Saargau“: Nachhaltige **Kochkurse** mit regionalen Produkten, weitere Ernährungsprojekte in der Ausbildungsvorbereitung von geflüchteten Menschen. Auch dieses Projekt wurde mittlerweile in den BNE-Fahrplan mitaufgenommen.

Warum macht ihr euch für den Klimaschutz stark? Warum solltet ihr Energiesparmeister werden?

Wir sind ein von der Maker-Faire-Bewegung inspiriertes BBZ, **das die gesellschaftliche Transformation mitgestalten möchte** und zudem **Gestaltungskompetenzen in der Ausbildung fördern** möchte, um den Weg in eine nachhaltige Zukunft zu ebnen.